

156/26 1632 November 26.

Schreiben von Heinrich Reding an Beat II. Zurlauben betreffend Neuigkeiten im Zusammenhang mit dem Dreissigjährigen Krieg

B H. Reding¹ teilt Ammann Zurlauben² mit, dass er den Abschied von Baden erst jetzt erhalten hat. Er erwähnt die Angelegenheit mit Pruntrut und nennt in diesem Zusammenhang Luzern, Freiburg, Solothurn und das Bernergeschäft. Reding weiss nicht, was Zurlauben von Herzog von Rohan³ zur Antwort erhalten hat. Am nächsten Tag wird der badische Abschied verlesen. Reding vermutet zudem, dass Zurlauben Bericht aus Solothurn hat. Er befürchtet, dass im Zusammenhang mit Konstanz für die Eidgenossenschaft eine Bedrohung entstehen könnte. Zuletzt erwähnt Reding den neuen Ambassador, der durch den König mit viel Geld ausgestattet ist, sowie einen Soldaten, der am nächsten Tag abreisen wird.⁴

¹ Heinrich Reding.

² Beat II. Zurlauben.

³ Henri I, Duc de Rohan.

⁴ Die Schrift ist stellenweise schwer lesbar. Die nur andeutungsweise erwähnten Themen stehen im Zusammenhang mit dem Dreissigjährigen Krieg und der Neutralitätspolitik der Eidgenossenschaft, vgl. u.a. EA V 2, 712 (Nr. 609).

AH 156, Bl. 39-40 • Bl. 40^r leer, 40^v nur Adresse mit Siegelresten.
Original.
